

Mai 19, 2021

Die Abschaltung des Mobilfunkstandards durch die Netzbetreiber betrifft derzeit wie bestätigt die 3G-Netze, die allerdings auch nie deutschlandweit flächendeckend zur Verfügung standen!

Auch wenn wir als Hersteller von Hausnotruf- Systemen keinen Einfluss auf die Netzinfrastruktur haben, sehen alle von Tunstall in Verkehr gebrachten Geräte mit 3G/UMTS standardmäßig einen automatischen „Fallback“ (Rückfallebene) auf 2G/GPRS-Edge vor.

Dieser Fallback nutzt die Bandbreite des vorhandenen 2G/GPRS-Edge Netzes und ist ausreichend für die Erfüllung der Aufgaben unserer Notrufgeräte gemäß Spezifikation.

Bei unseren mobilen Notrufgeräten haben wir uns schon immer auf die bewährte 2G/GPRS Technik im GSM / Edge Netz verlassen.

Daher besteht auch hier keine Gefahr, dass durch die Abschaltung von 3G/UTMS Funktionen der Mobilruf- Systeme eingeschränkt sind.

Die Abschaltung der 3G/UMTS Netze zeigt aber auch nachdrücklich auf, dass der Weg in schnellere Voll- digitale Infrastrukturen weiter vorangetrieben wird. Aus diesem Grund raten wir unseren Kunden, sukzessive die im Einsatz befindlichen analogen Geräte durch Tunstall Hausnotruf Geräte der neuen „digitalen“ Generation zu ersetzen.

Mit unseren digitalen Lösungen bleiben Sie immer auf dem neuesten Stand und können der digitalen Welt gelassen, aber eben auch sicherer entgegen gehen.